



**Niederschrift
zur 7. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses
am 09.06.2015
um 17:00 Uhr im Ratssaal**

Tagesordnung

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 12.05.2015
- 3 01 - 16 0362/2015 „Richtlinien über die Vergabe von Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen der Stadt Emmerich am Rhein“
hier: Änderung zum 01.07.2015
- 4 04 - 16 0342/2015 Entwicklung Eltens zu einem Kneipp-Kurort; hier: Eingabe Nr 5
2015 vom SPD-Ortsverein Elten
- 5 05 - 16 0377/2015 Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. E
27/3 - Wardstraße/Eltener Straße -
- 6 Mitteilungen und Anfragen
- 6.1 Objekt Hinter dem Hirsch;
hier: Anfrage von Mitglied Kukulies
- 7 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

stellvertretender Vorsitzender

Herr Herbert Ulrich

Die Mitglieder

Herr Dieter Baars
Herr Gerd-Wilhelm Bartels
Herr Manfred Brockmann
Herr Botho Brouwer
Herr Markus Herbert Elbers
Herr Albert Jansen
Herr Christoph Kukulies
Frau Irmgard Kulka
Herr Wilhelm Lindemann

Frau Marianne Lorenz
Herr Thomas Meschkapowitz
Herr Manfred Mölder
Herr Matthias Reintjes
Frau Andrea Schaffeld
Frau Sabine Siebers
Herr Joachim Sigmund
Frau Elke Trüpschuch

für Mitglied Gertsen

für Mitglied Hinze

Von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs
Herr Christian Drop
Herr Stephan Glapski
Frau Melanie Goertz
Frau Karin Schlitt
Frau Marita Evers

Erster Beigeordneter

Schriftführerin

Vom Eigenbetrieb KBE

Herr Klaus Gruyters

Der stellv. Vorsitzende Herbert Ulrich eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses um 17.00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und der örtlichen Presse.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 12.05.2015

Einwände gegen die gemäß § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden nicht erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

**3. „Richtlinien über die Vergabe von Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen der Stadt Emmerich am Rhein“
hier: Änderung zum 01.07.2015
Vorlage: 01 - 16 0362/2015**

Mitglied Matthias Reintjes stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt die in der Vorlage aufgeführte Änderungen der „Richtlinien über die Vergabe von Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen der Stadt Emmerich am Rhein“ zum 01.07.2015

Stimmen dafür 18 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**4. Entwicklung Eltens zu einem Kneipp-Kurort;
hier: Eingabe Nr 5 2015 vom SPD-Ortsverein Elten
Vorlage: 04 - 16 0342/2015**

Mitglied Matthias Reintjes stellt den Antrag, gemäß der Stellungnahme des Ortsausschusses zu beschließen.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der beschriebenen Vorgehensweise der Verwaltung zu.

Stimmen dafür 18 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**5. Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. E 27/3 -
Wardstraße/Eltener Straße -
Vorlage: 05 - 16 0377/2015**

Mitglied Bartels erklärt für seine Fraktion, dass sie befürchten, mit dieser Beschlussfassung einen Fehler zu machen, der hinsichtlich der Entwicklung der Stadt und dem vorgestellten ISEK konträr läuft. Im ISEK sind die Stadtgebiete neu formuliert worden. So sind die Bereiche Lidl an der Wardstraße wie auch Aldi im Kernbereich angesiedelt. Aus dem Grunde sollte einer Entwicklung, z.B. servicefreundlicher einkaufen zu gehen, nichts entgegenstehen. Das wird mit dieser Veränderungssperre nicht unterstützt und eine Chance für Emmerich am Rhein Kunden zu werben, wird zerstört.

Auch Mitglied Meschkapowitz ist der Auffassung dass diese Veränderungssperre die Entwicklung der Stadt bremst und er nennt hier die geplanten Erweiterungen von Aldi und Kaufland. Der Zustrom der niederländischen Einkaufskunden könnte den Standort Emmerich am Rhein weiter stärken, wenn diese Veränderungssperre nicht beschlossen würde. Er empfindet die stetigen Regulierungen als hinderlich, seiner Meinung nach müsse man den Wettbewerb in der freien Marktwirtschaft zulassen.

Erster Beigeordneter Dr. Wachs teilt erklärend mit, dass die Frage einer Veränderungssperre nicht als Instrument einer Verhinderung gesehen werden darf, sondern es ist die verantwortungsvolle Aufgabe von Stadtplanung. Ausgangspunkt ist das vom Rat beschlossene Einzelhandelskonzept, aus dem die Veränderungssperren entstanden ist.

Nach kurzer Diskussion stellt Mitglied Matthias Reintjes den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt den vorgelegten Entwurf einer Veränderungssperre für den Verfahrensbereich des Bebauungsplanes Nr. E 27/3 - Wardstraße/Eltener Straße - gemäß § 16 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Stimmen dafür 13 Stimmen dagegen 5 Enthaltungen 0

6. Mitteilungen und Anfragen

**6.1. Objekt Hinter dem Hirsch;
hier: Anfrage von Mitglied Kukulies**

Auf Nachfrage von Mitglied Kukulies teilt Erster Beigeordneter mit, dass der Verwaltung nicht bekannt ist, dass das o. g. Objekt für Flüchtlinge zur Verfügung gestellt wird.

7. Einwohnerfragestunde

Einwohner sind nicht anwesend.

Der stellv. Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.15 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 14. Juli 2015

Herbert Ulrich
Stellv. Vorsitzender

Marita Evers
Schriftführer/in